

**35. Kongress des Fachverband Sucht<sup>+</sup> e.V. 26. – 28. Juni 2024**

**„PSYCHISCHE GESUNDHEIT UND PUBLIC HEALTH“**

***-Abstracts-***

**Forum 1**

**Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung – lästige Verpflichtung oder Chance der Veränderung?**

Mit der gesetzlichen Forderung, psychische Belastungen im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung zu berücksichtigen, wurde es in Deutschland für alle Betriebe zur Pflicht, sich aktiv dem Thema der psychischen Beanspruchung am Arbeitsplatz zu stellen. Bisherige Erfahrungen zeigen, dass sich beim Erfolg der Identifikation psychischer Belastungen und einer wirksamen Maßnahmenumsetzung große Unterschiede ergeben.

In diesem Beitrag werden die Systematik der Gefährdungsbeurteilung und die zentralen Methoden kurz skizziert, um dann die typischen Barrieren aufzuzeigen, die einer erfolgreichen Reduktion der psychischen Beanspruchung am Arbeitsplatz im Wege stehen. Lösungsansätze, diese bei der Planung und der Umsetzung zu umschiffen, werden diskutiert.

*Dr. Winfried Krieger  
Fachkraft für Arbeitssicherheit, Qualitätsauditor  
MAAS-BGW Auditor, AMS-Auditor BGW*